

Wisława Szymborska
فيسوافا شيمبورسكا
ვისლავა შიმბორსკა
Віслава Шимборська
Wisława Szymborska
비스와바 심보르스카
Βισουάβα Σιμπόρσκα
Вислава Шимборская
維斯瓦娃·辛波絲卡
Вислава Шимборска
Վիսլավա Շիմբորսկա
วิสวาวา ซิมบอร์สกา
Wisława Szymborska



EUROPA-UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT (ODER)



Uniwersytet
Wrocławski

COLLEGIUM
POLONICUM



KARL DEHNCIUS
STIFTUNG



Zentrum für
Interdisziplinäre
Polenstudien



ZAKŁAD TRANSLATORYKI
I GLOTTODYDAKTYKI IFG



2023
ROK WISŁAWY SZYMBORSKIEJ



SENAT
RZECZYPOSPOLITEJ
POLSKIEJ

Internationale wissenschaftliche Tagung:

Manche mögen Poesie ... – die internationale Rezeption des Werks von Wisława Szymborska

Termin: 15.-17.11.2023

Ort: Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) (Deutschland) und Collegium Polonicum Słubice (Polen)

Konferenzsprachen: Deutsch, Polnisch, Englisch

Termin für die Anmeldung von Tagungsbeiträgen: 30.04.2023



Wisława Szymborska ist nicht viel gereist, dennoch ist ihr Werk in die entferntesten Winkel der Welt vorgedrungen, wovon internationale Publikationen und Preise zeugen, allen voran der Literaturnobelpreis von 1996. Ihre Texte stoßen nach wie vor auf lebhaftes Interesse bei Wissenschaftlern, Studierenden, Übersetzerinnen sowie bei den vielen, die ihre Dichtung weltweit schätzen und lesen. 2023 wäre Wisława Szymborska 100 Jahre alt geworden. Das ist ein guter Zeitpunkt, sich erneut ihrem Werk zuzuwenden und nachzudenken über das Aktuelle ihrer Weltwahrnehmung, das Unverwechselbare der von ihr eingenommenen Perspektiven sowie die ganz eigenen sprachlichen Mittel, die sie in ihrer Dichtung zur Beschreibung der von ihr scharfsinnig beobachteten Wirklichkeit verwendet.

Die Tagung beginnt mit einem Vortrag des Literaturwissenschaftlers und Schriftstellers Prof. Michał Rusinek, der selbst viele Jahre Assistent der Dichterin war und heute Vorsitzender der und Wisława-Szymborska-Stiftung ist.

Eingeladen zu der interdisziplinären Tagung sind Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Literatur-, Kultur-, Sprach- und Übersetzungswissenschaft sowie aus der Praxis des Übersetzens und der Übersetzungskritik. Wir bitten um die Einsendung von Tagungsbeiträgen zu folgenden Themenkreisen:

- Forschung zum dichterischen Werk Wisława Szymborskas und seinen Übersetzungen,
- Rezeption der Dichtung Wisława Szymborskas in Polen und im Ausland,
- Bedeutung des Werks von Wisława Szymborska im Kontext des Dialogs der Kulturen,
- die Dichtung Wisława Szymborska in Übersetzungsreihen,
- Wisława Szymborska und ihr Werk in Schullehrplänen und im Hochschulbereich wie auch im Rahmen des Fremdsprachenunterrichts Polnisch und Deutsch

- die Collagen (*wycinanki*) Wisława Szymborskas als kreative Ausdrucksform und als innovative kommunikative Gattung,
- die Kontakte der Dichterin mit polnischen und ausländischen Verlagen, Übersetzerinnen und Übersetzern sowie anderen Literaturschaffenden,
- der Einfluss des Nobelpreises und anderer Ehrungen auf die internationale Rezeption der Dichterin und der polnischen Literatur.

Weitere Informationen:

Die Tagung wird von der Karl Dedecius Stiftung, in Kooperation mit dem Zentrum für Interdisziplinäre Polenstudien der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) sowie dem Lehrstuhl für Translatorik und Glottodidaktik am Institut für Germanistik der Universität Wrocław. Die Schirmherrschaft übernimmt die Wisława-Szymborska-Stiftung.

Geplant ist ein Tagungsband in der Reihe „Interdisciplinary Polish Studies“ (Harrassowitz Verlag). Zeitgleich wird der Band auf dem OPUS-Server der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (O.) als Open-Access-Datei zur Verfügung stehen.

Für die Publikation und die Durchführung der Tagung werden von den Veranstaltern Drittmittel eingeworben.

Die Anmeldung von Tagungsbeiträgen ist bis zum 30. April 2023 (Abstrakt: 500-1000 Wörter) über das folgende Formular möglich:

<https://forms.gle/q4ewjXCzasg1n4Rq9> (Deutsch)

<https://forms.gle/U3V9o6kgJiEPzBDu9> (Polnisch)

<https://forms.gle/cWnXVHLhiKAUgzUHA> (Englisch)

Konferenzseite



https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/tagung-szymborska/index.html